OWL-IT/Digitalbüro.OWL

Kooperation für mehr Verwaltungs-KI

[04.03.2024] Der Zweckverband OWL-IT und das Digitalbüro.OWL wollen mit einer strategischen Kooperation die Nutzung KI-gestützter Anwendungen durch die regionale Verwaltung stärker vorantreiben. Als erste Kommune zeigte der Kreis Paderborn Interesse, das Bündnis steht weiteren Kommunen explizit offen.

Der erst kürzlich neu formierte Zweckverband Ostwestfalen-Lippe-IT (OWL-IT) (43109+wir berichteten) und das Digitalbüro.OWL, eine Initiative zur Digitalisierung und Innovation in der Verwaltung, haben eine strategische Kooperation gestartet, um die Integration von Künstlicher Intelligenz (KI) in Verwaltungsprozesse voranzutreiben. Die Zusammenarbeit will innovative KI-Technologien in die Verwaltungslandschaft der Region integrieren, heißt es in einer Meldung des Kommunalen Rechenzentrums Minden-Ravensberg/Lippe (krz), das Teil von OWL-IT ist. Durch die Nutzung von KI-Algorithmen und -Lösungen sollen Routineaufgaben automatisiert, Datenanalysen optimiert und Entscheidungsprozesse unterstützt werden. Ende Januar 2024 fand ein gemeinsamer Kick-off-Termin in den Räumen von OWL-IT statt, bei dem Vertreter der Organisationen die Ziele und ersten Schritte der Partnerschaft festlegten. Mit dabei war auch der Kreis Paderborn, der bereits erste Aktivitäten in Bezug auf den Einsatz von KI unternommen hat. Von der Zusammenarbeit erhofft sich der Kreis wichtige Impulse.

KI flächendeckend etablieren

Weitere Kommunen in der Region haben die Möglichkeit, an dem Vorhaben teilzunehmen. Es sei ein Ziel der Partnerschaft, die Vorteile von Künstlicher Intelligenz flächendeckend in der Verwaltungspraxis zu etablieren, so das krz. „Durch die Kombination unserer technologischen Expertise mit dem Beratungswissen des Digitalbüros können wir maßgeschneiderte KI-Lösungen entwickeln, die den Verwaltungen helfen, ihre Prozesse zu optimieren und ihren Bürgern einen noch besseren Service zu bieten“, sagt Jan-Hendrik Reese, Projektleiter bei OWL-IT. Das Digitalbüro.OWL, das Innovationen in der Verwaltung fördert, sieht in der Partnerschaft mit OWL-IT eine Möglichkeit, die digitale Transformation der Verwaltungslandschaft voranzutreiben. Die Integration von Large Language Models (LLMs) und kuratierten Chatbots in der öffentlichen Verwaltung markiere einen entscheidenden Fortschritt in der Bereitstellung intelligenter, interaktiver Dienstleistungen, bekräftigt auch Christian Beermann, stellvertretender Bereichsleiter für Digitalisierung und Innovation sowie Leiter der Software-Entwicklung bei OWL-IT.

(sib)

Digitalbüro OWL

Stichwörter: Panorama, OWL-IT, Digitalbüro.OWL, Kreis Paderborn, KI